



*Frohe
Weihnachten
& viel Gesundheit*



wünscht die Gemeinde Seiersberg-Pirka

In dieser Ausgabe:

Jahresrückblick	2-4
Fusionspläne der Altstoffzentren	5
Gemeinde organisiert Müll selbst	7
Umweltkalender wird gesondert verteilt	7
Veranstaltungshinweise	ab 15
u.v.m.	

Advent in unserer Gemeinde

Sa. 15.12.	Weihnachtsfeier Pensionisten
So. 16.12.	Adventkonzert v. Catichorum
Mi. 19.12.	Zillertaler Weihnacht
Sa. 22.12.	Adventmesse v. Singkreis
Mo. 24.12.	Friedenslicht, Windorfer Bläser, Metten u.v.m.

Details auf Seite 18,19

Jahresrückblick 2018

365 Tage im Zeitraffer

Es sind nur noch wenige Tage, bis wir uns unter den Klängen der Pummerin im Walzerschritt versuchen und uns mehr oder weniger im Takt von Johann Strauss in ein neues Jahr bewegen.

Höchste Zeit also, das Jahr 2018 abzuschließen und zurückzublicken. Dabei achten wir wie in den vergangenen Jahren nicht auf die Lebensdauer unserer persönlichen Vorsätze, die jeder für sich selbst zur gleichen Zeit vor einem Jahr für 2018 geschmiedet hat. Wir blicken auf jene Themen zurück, die uns in unserer Gemeinde beschäftigt und über die wir im Gemeindekurier berichtet haben.

Beim Versuch, 365 Tage einer Gemeinde wie Seiersberg-Pirka auf wenigen Seiten zusammenzufassen, können da und dort Lücken entstehen. Die Position und Länge der Punkte ist keine Wertung und spiegelt keinesfalls die jeweilige Bedeutung wider. Es ist ein Konvolut an Erinnerungen an ein Jahr, in dem Meilensteine wie z.B. die erste Oberstufenklasse in der Geschichte der Gemeinde gelangen. Ein Jahr, das geprägt war von In-

novationen und Festen. Von Debatten und Sitzungen, Erfolgen und Rückschlägen und vielen weiteren Punkten, die unsere Gemeinde zu dem macht, was sie ist: unser Zuhause.

2018 hatte viele Höhepunkte und, „was in Erinnerung bleibt“, liegt ohnedies immer im Auge des Betrachters. Auch im nächsten Jahr wird sich viel bewegen und Neues entstehen. Wir werden Sie darüber weiterhin als neutraler Beobachter, mit dem gleichen Herzblut und Engagement, das Sie gewohnt sind, informieren.

Dass da und dort einmal Fehler passieren können, wird sich auch im neuen Jahr nicht vermeiden lassen. Dafür bitten wir um Verständnis. Wir gehen in das neue Jahr mit dem Ziel, noch besser zu werden. Wenn Sie dafür Ideen oder Vorschläge haben, freuen wir uns über Ihr Mail an bernd.hoeflechner@seiersberg-pirka.gv.at

Jänner

Das Jahr begann schwungvoll und mit guten Aussichten. Denn im Jänner startete die Ausschreibungsphase für die Sommeraktivitäten

der Gemeinde, die in diesem Jahr ganz besonders vielfältig waren. Sommerbetreuung, Kinderferienaktion, englische Musicalwoche und mehr stand zur Auswahl und wurden bis auf den letzten Platz konsumiert.

Hunderte Narren feierten gemeinsam den frühen Fasching beim Kinderfasching und später beim Maskenrummel. Die DeLaTour-Schule lud zum Infoabend zum neuen Oberstufenrealgymnasium in unserer Gemeinde und Marion Petric verzauberte in der KUSS-Halle hunderte Gäste. Die erste Gesundheitsmesse der Gemeinde wurde von insgesamt 1.000 Besuchern gestürmt, bevor sich die Busse des Tagesschiausfluges nach Haus im Ennstal aufmachten.

Februar

Im Februar endete die erste Saison der Synthetikeisbahn erfolgreich, der 2. Gemeindegesschiasflug führte Schisportler zum Vorzugspreis auf das Nassfeld und der Feuerwehrball begeisterte erneut in der Kuss-Halle.

Ballveranstaltungen wie "Eine Nacht in Venedig" und die Tanzmeisterschaften Eden boten Tanzmög-

lichkeiten und Schautänze der Sonderklasse in Seiersberg-Pirka.

Dutzende Kinder bezogen den neuen Kindergarten und die Krippe in der Rauscherstraße. Damit gibt es in Seiersberg-Pirka unglaubliche 6 Kindergärten & 3 Krippen, die alle bis auf den letzten Platz genützt werden.

Die Gemeinde lud zur Jubiläumsfeier anlässlich des 20-jährigen Jubiläums des Schiliftes und freute sich über 400 Gäste, die zu Austropop-Hits, gesungen von DeZwa, gemeinsam feierten

März

Im März stand das Passionskonzert von Cantichorum am Programm, die Landjugend lud zum Osterfeuer und die Gemeinde zur Ostereiersuche in den Gemeindewald sowie der Fischereiverband zur Suche nahe den Windorfer Teichen.

Die Gemeinde wurde als „Zukunftsgemeinde Steiermark“ in der Kat. „pro Jugend“ ausgezeichnet und wartete mit "Musik am Spazierstock" einen weiteren musikalischen Leckerbissen dieses Kulturjahres auf.

April

Das ImTeamTheater präsen-

tiert mit "Schlitz im Kleid" ein weiteres Highlight bevor die Gemeinde zum Start der gemeindeinternen Sicherheitsinitiative zum kostenlosen Vortrag "Digitale Medien" in den Gemeinderatssitzungssaal lud. Der Frühjahrsputz für unsere Wälder fand ebenso unter reger Beteiligung statt wie die Aufforstaktion, die hunderte kostenlose Jungbäume zur Aufforstung brachte. Ebenfalls pünktlich zum Frühjahr fanden die Grünschnittaktionstage und das Maibaumaufstellen (heuer wurden 2 Bäume an zwei aufeinander folgenden Tagen in Windorf und vor dem Gemeindeamt platziert) statt.

Gestartet wurde ebenfalls die Kampagne zur Förderung der Direktvermarkter unserer Gemeinde, bevor Manfred Ruderer zum "Tanz in den Mai" und Martin Krenn zum "1. Juxtriathlon der Gemeinde" luden.

Mai

Traditionell im Mai fand das mittlerweile 130. Florianifest statt und die Gemeinde betrauerte das Ableben von Kommerzrat Rudolf Kratochwill.

Der Verwandlungskünstler Gernot Haas begeisterte



hundert Gäste in der Kuss-Halle und die FF Pirka Windorf mit vielen Informationen und Wissenswertem am Tag der offenen Tür der FF Pirka-Windorf.

Im Mai wurde das Projekt "Genuss10er" etabliert und die Spielplatzreporter des JUZ nehmen Spielplätze in der ganzen Gemeinde unter die Lupe.

Juni

Anfang Juni fand die 2. Veranstaltung der Sicherheitsinitiative – Sicherheit im öffentl. Raum im Gemeinderatssitzungssaal statt und anlässlich der Sommersonnenfeier veranstaltete der Musikverein ein ganz besonderes Konzert bei den Windorfer Teichen.

Zum großen Fetzenmarkt

lud der ESV Eisblume Windorf.

Juli

Im Juli feierten wir die hunderten ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer anlässlich der 30-Jahr-Feier des Roten Kreuzes Seiersberg.

Unsere Kinder machten sich zum Abenteuerurlaub in Richtung Knappenberg auf, die englische Musicalwoche startete ebenso und das Sommerkonzert von Cantichorum begeisterte viele Gäste.

Ebenfalls im Juli fand das Dorfturnier des ESV Alte Maut, die Sautroregatta der Landjugend sowie der Sommerkindergarten und die Sommerbetreuung statt.

August

Das Sommernachtsfest der FF Pirka-Windorf mit darauffolgenden Frühschoppen wurde abgehalten und das Maibaumumschneiden in Pirka gefeiert.

Zusätzlich wurde der 3. und letzte Teil der Sicherheitsinitiative „Sicher in den besten Jahren“ abgehalten.

September

Mit Schulbeginn startete auch das Oberstufenrealgymnasium der DeLaTour-Schulen in Seiersberg und komplettiert damit den Standort.

Die Feldkirchner Straße wurde ebenso umfassend saniert wie die Kapellen am Gedersberg, Pirka und Windorf.

Gestartet wurde mit dem



Bildtext (v.l.): Markus Hafner-Auinger (Geschäftsführer Klimabündnis), Lehrgangsabsolvent Karlheinz Ploder, Martina Nagl (Lehrgangsheiterin), Christian Steiner (Vorsitzender Europäisches Bodenbündnis)

Gemeinderat Karlheinz Ploder ist Kommunalen Raumplanungs- & Bodenbeauftragter

Das Klimabündnis Österreich bildete 2018 24 Kommunale Raumplanungs- und Bodenbeauftragte aus. Ein Absolvent des Lehrganges kommt aus Seiersberg-Pirka. In Form einer Projektarbeit hat er das erworbene Wissen auch gleich genutzt und in die Praxis umgesetzt. Gemeinderat Karlheinz Ploder befasste sich mit dem Thema „Bewusstseinsbildung“. Der Titel seiner Lehrgangsarbeit lautet: „Ohne Wurzel keine Flügel - Baumpflanzprojekt in der Gemeinde Seiersberg-Pirka“. „Immer mehr Gemeinden und Städte erkennen, dass der behutsame Umgang mit dem Boden für die Ortsentwicklung enorm wichtig ist. Ortskernbelebung statt Zersiedelung sowie Vorkehrungen für die sich ändernden klimatischen Bedingungen und Extremwetterereignisse wirken sich mehrfach positiv aus. Einerseits steigt

die Lebensqualität und damit die Zufriedenheit der BürgerInnen, andererseits sinken durch vorbeugende Planung die Kosten für die Gemeinde“, so Lehrgangsheiterin Martina Nagl vom Klimabündnis Österreich.

Bodenschutz ist Klimaschutz

Die Notwendigkeit von sauberem Trinkwasser und frischer Luft ist jedem klar. Nicht bewusst ist vielen aber, dass dies nur ein intakter Boden sicherstellen kann. Alle Maßnahmen, die wenig Boden verbrauchen und die den vorhandenen Boden sorgsam behandeln, tragen zugleich zum Klimaschutz bei. Trotzdem werden österreichweit pro Tag Böden in der Größenordnung von 13 Hektar oder rund 20 Fußballfelder verbraucht. Meist handelt es sich dabei um die fruchtbarsten Böden, die wir für unsere Ernährung bräuchten.

November

Im November nahm der erste Mitarbeiter der Ordnungswache seinen Dienst auf und in den Apotheken wurde auf Gemeindefinanzierung ein kostenloser Vorsorgetest angeboten.

Traditionell fand die gratis Abholung von wiederverwertbaren Möbelstücken statt und die „Essensbox“ die eine zweite Chance für noch genießbare Nahrungsmittel bieten soll wurde installiert.

Die Polizeisportvereinigung lud zum PSV Ball bevor in den Kindergärten und Krippen die Laternenfeste starteten

Dezember

Im Dezember startete die Synthetikeisbahn in die zweite Saison, die Wintersportartikelbörse und das Christbaubleuchten wurden gefeiert. Traditionell luden der Singkreis und Chanichorum zur Einstimmung in den Advent bevor die Windorfer Krampusse zum Megaumzug nach Pirka luden.

Bau der GKB-Unterführung, die unseren Kindern einen sicheren Schulweg garantiert, bevor Karlheinz Ploder zum Gratis Sommerkino und der Kulturausschuss zum Kabarett von Michael Großschädl luden. Der Singkreis veranstaltete das „Fest bei der Press“, der ESV Alte Maut das Herbstfest, die Oldies ihren Kultevent „Oldies mit Stil“ und Vizebürgermeister Grill das Erntedank Stockturnier.

Oktober

Gabriela Immerl veranstaltete den Hundewandertag, Manfred Ruderer den Genusswandertag mit erstmaliger Leistungsschau und Schmankerlmarkt bei der Labestation.

Zu Herbstbeginn startete die Gemeinde ihre Warnwestenaktion für Volksschulkinder und die Shoppingcity Seiersberg feierte ihr 15jähriges Jubiläum.

Ein voller Erfolg waren weiters das Oktoberfest der Pensionisten und der Tag der offenen Tür der FF Seiersberg.



Bis zu 20 Minuten soll die Anfahrt in ein zentrales Sammelzentrum dauern können. Das wäre 5x so lange wie die derzeitige Durchschnittsfahrzeit. Eine Verkehrsexplosion ist zu erwarten wenn allein aus Graz über 20.000 Mülltouristen durch unsere Gassen gondeln können um ihren Müll abzuladen.

ABFALLWIRTSCHAFTSVERBAND

Zusammenlegung der Sammelzentren würde Verkehrs- & Kostenexplosion bedeuten

Unlängst verbreitete der Abfallwirtschaftsverband - jener Verband, der eigentlich die Abfallverwertung der ganzen Region im Sinn der Bürgerinnen und Bürger organisieren soll - eine Presseaussendung die offenbar das Ziel verfolgt, eine Zusammenlegung der aktuell 28 Altstoffsammelzentren in der Region auf nur noch 7 Zentren(!) den Bürgerinnen und Bürgern als Vorteil zu verkaufen.

Details werden dabei völlig ausgeklammert, auch von zukünftigen Preisen oder Standorten ist wenig zu lesen. Ebenso wie von den erheblichen Verkehrsbelastungen und zu erwartenden Mehrkosten.

Zusammenlegung als Trojanisches Pferd

Es wird völlig ausgespart, was es für unsere Anrainer bedeutet, wenn zukünftig auch die rund 20.000 Grazer Bürger aus den weiterhin stark wachsenden Bezirken Puntigam und Strassgang

täglich durch unser Ortsgebiet und das ohnedies schon belastete Feldkirchen zu einem Altstoffsammelzentrum z.B. nach Kalsdorf gondeln müssen, um dort bei geschätzt doppelt so hohen Kosten ihren Sperrmüll, Windeln, Grünschnitt und Co. zu entsorgen.

„Vor allem für unsere Bürgerinnen und Bürger hätten auch die verlängerten Wege massive Nachteile, die so nicht hingenommen werden“, zeigt sich Bürgermeister Werner Baumann kämpferisch.

Einklang der keiner ist

Ebenso hochgepriesen wird der breite Konsens der Gemeinden, den es so nicht gibt. Denn rechnet man nicht die Anzahl der Kommunen, sondern die betroffenen Bürger selbst, tut sich eine breite Front der Gegner auf, die - wenn es sein muss - angeführt von unserer Gemeinde gegen eine Verschlechterung ankämpfen wird, so der Bürgermeister.



UNTERFÜHRUNG HEIDENREICH

Fertigstellung im Frühjahr

Seit Monaten wird an dem technisch aufwendigen Projekt zur Errichtung einer Geh- und Radwegeunterführung im Bereich der ehemaligen GKB-Kreuzung „Robert Koch-Straße“ gearbeitet. Fertig gestellt werden soll

diese im Frühjahr 2019, konkret im April. Dabei wird aufgrund einer Anregung eines engagierten Bürgers geplant, die Innenwände der Unterführung von den Volksschulen unserer Gemeinde farbenfroh gestalten zu lassen.



KREISVERKEHR HAUSHAMER STRASSE

Baubeginn im neuen Jahr

Direkt neben der DeLaTour-Schule, in der Haushamer Straße soll im nächsten Jahr ein Kreisverkehr errichtet werden, um es Bussen der Buslinie 78 zu ermöglichen die Haushamerstraße weiter zu befahren und letztlich

dort auch umzukehren. Damit wird nicht nur eine Anschlussmöglichkeit für das zukünftig entstehende „Haus der Musik“ geschaffen, sondern auch der Kreisverkehr am Haushamerplatz für zukünftige Projekte entlastet.



HANDY-SIGNATUR Der digitale Ausweis

KOSTENLOS IM GEMEINDEAMT ANMELDEN

Handysignatur

Die Handy-Signatur ist die elektronische Unterschrift, die mit dem Mobiltelefon geleistet wird. Das Handy wird somit zum virtuellen Ausweis im Internet, mit dem man auch Dokumente oder Rechnungen digital unterschreiben kann. Die Handy-Signatur funktioniert mit allen Mobiltelefonen

und ist kostenlos im Gemeindeamt Seiersberg-Pirka zu registrieren. Zur Registrierung werden lediglich ein Mobiltelefon mit SMS-Funktion und ein amtlicher Lichtbildausweis sowie ca. 10 Minuten an Zeit benötigt. Eine aktuelle Liste der Anwendungen finden Sie auf www.handy-signatur.at



E-ZUSTELLUNG

Gemeindepost per Internet

Kostenlos registrieren und die Gemeindevorschreibungen per E-Mail erhalten. Modernste Sicherheitsstandards machen es möglich, dass Sie amtliche Mitteilungen und Dokumente direkt auf Ihrem PC empfangen können.

Um sich anzumelden, klicken Sie auf der Gemeindehomepage einfach auf den Link „E-Zustellung“ (rechts oben) und füllen das Formular aus. Bei Fragen helfen wir Ihnen unter 0316/28 21 11 gerne weiter.

NICHT VERGESSEN!

Daheim App: Ab 1. Jänner ist erneute Adressauswahl erforderlich!

Ab 1. Jänner organisiert die Gemeinde Seiersberg-Pirka die Müllsammmlung selbst. Dazu sind weitreichende logistische und technische Anpassungen erforderlich. Das wirkt sich naturgemäß auch auf die Daheim App aus. Neu ist dabei, dass in Zukunft auch die Wohnstraße bei der Adresse ausgewählt werden muss. Um also auch in Zukunft das beliebte Service der DaheimApp nutzen zu

können bitten wir Sie ab 1. Jänner eine Neuauswahl des Abholstandortes vorzunehmen.

Das funktioniert bei geöffneter APP unter dem Menüpunkt "Mehr" im rechten unteren Bereich und anschließend unter "Adresse ändern". Auf die bevorstehenden Änderungen werden App-Nutzer auch via Push-Nachricht hingewiesen.



Bild: Seiersberg-Pirka

CHRISTBÄUME

Alte Christbäume gehören in das Altstoffsammelzentrum

Bitte entsorgen Sie Ihre Christbäume nach dem Weihnachtsfest direkt beim Altstoffsammelzentrum. Sollte eine Abgabe am ASZ nicht möglich sein, können Christbäume bis 03.02.2019 platzsparend und nicht für den Verkehr hinderlich bei größeren Altstoffsammelinseln (Glas, Dosen, etc.) abgelegt werden.

Auf keinen Fall dürfen Christbäume an Straßenrändern abgelegt werden, da sie dort zu Verkehrsbehinderungen führen können!

Öffnungszeiten ASZ:

Di.: 07:15 – 18:00 Uhr
Do.: 07:15 – 12:00 Uhr
sowie jeden 1. Samstag im Monat von 07:15 – 12:00 Uhr.

MÜLLENTSORGUNG IN EIGENER HAND

Ab 1. Jänner entsorgt die Gemeinde den Müll selbst

Änderungen auf einen Blick:

- Mehr Verlässlichkeit & Flexibilität
- Einheitliches System für alle BürgerInnen
- Erhöhung der Grundgebühr um nur 1,- Euro pro Jahr bei mehr Entsorgungen*
- Faires & umweltfreundliches Verursacherprinzip = Wer den Müll trennt, zahlt weniger
- Kostenersparnis für Biomüll in Seiersberg
- Mehr Entsorgungen bei Papier und Bio in Pirka

Mit 1. Jänner startet, was viele Kritiker für unmöglich gehalten haben: Die Gemeinde Seiersberg-Pirka nimmt die Müllentsorgung selbst in die Hand und sorgt dafür, dass auch in Zukunft sich Bürgerinnen und Bürger auf

eine gewohnt gewissenhafte Servicequalität verlassen können. Immer nachlässigere Serviceleistungen der Anbieter und vermehrte Reklamationen gaben den Ausschlag dafür, dass die Gemeinde dieses Mammutprojekt stemmt und damit

UMWELTKALENDER 2019

Persönlicher Umweltkalender wird gesondert verteilt

Keine Sorge, der Umweltkalender kommt - wenn auch nicht in gewohnter Form via Gemeindekurier sondern gesondert ausgetragen durch unser Wirtschaftshof-Team. Der Vorteil liegt dabei auf der Hand. Anstelle eines generellen Abfuhrplanes, der alle Abfuhrtermine der Gemeinde beinhaltet und dementsprechend unübersichtlich wäre, wird es in Zukunft einen indi-

viduellen Plan geben, der einzig jene Termine abbildet, die für die betroffene Adresse relevant sind. Das bedeutet, dass der Umweltkalender 2019 übersichtlicher für Alle wird.

"Die Selbstorganisation dieses sensiblen Bereiches macht Sinn auch wenn es eine große Herausforderung ist. Wir bleiben unserer Linie treu und packen Probleme an, anstelle nur darüber zu reden"



Silvia Glatz

Umweltreferentin

wiederrum die Vorreiterstellung in Bezug auf einen ökologisch nachhaltigen und ressourcensparenden Umgang mit Altstoffen bestätigt.

1 Euro pro Jahr mehr, der sich auszahlt

Zusammengefasst bedeutet die Harmonisierung mehr Entsorgungen bei Papier und Biomüll sowie gleiche Intervalle bei Restmüll und vereinheitlicht niedriger Grundgebühr.

Dabei hält die Gemeinde an der "verursachergerechten" Müllentsorgung fest, was bedeutet, dass Bürgerinnen und Bürger, die ihren Haus-

müll trennen, durch die genaue Verwiegung der Container mit weniger Kosten zu rechnen haben, als jene, die sämtliche Altstoffe z.B. im Restmüll entsorgen. Von diesem "Belohnungssystem" profitieren nicht nur fleißige Mülltrenner, sondern auch die Umwelt. Das ist nachhaltig und schlau!

Aller Anfang ist schwer

Dass es bei solch einer massiven Umstellung auch zu der einen oder anderen Panne kommen kann, ist unausweichlich. Wir bitten Sie dafür um Verständnis und sind für Fragen unter **0316 28 21 11** gerne für Sie da!

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

Entsorgungsmöglichkeit nach den Feiertagen

Ort: Altstoffsammelzentrum Seiersberg-Pirka
Feldkirchner Straße 96, 8054 Seiersberg-Pirka,
direkt neben dem Sofa

Donnerstag 27.12. 7:15-12:00	Samstag 05.01. 7:15-12:00	Dienstag 08.01. 7:15-18:00	Donnerstag 10.01. 7:15-12:00	Dienstag 15.01. 7:15-18:00
--	---	--	--	--

Preis für nachhaltiges Projekt "Kleiderschrank"

Giulia D'Amario & Lucia D'Amario, unterstützt vom Jugendzentrum SZENE Seiersberg-Pirka gewinnen steirischen Kinderrechtepreis "TrauDi". Unser nachhaltiges & ressourcenschonendes Projekt "Kleiderschrank" (wir berichteten ausführlich in der Oktober-Ausgabe) begeisterte die Fachjury und so wurde die Traudi am 16. November 2018 im Rahmen der Gala der Kinderrechte im Dom im Berg freudig entgegengenommen! „Wir Jugendliche möchten mit der Umsetzung des Projektes zeigen, dass uns Themen wie Nachhaltigkeit,



Bild: Sofa

Umweltschutz und Ressourcenschonung wichtig sind. Kleidung, die wir nicht mehr brauchen, weiterzugeben, ist eine coole Sache! Dass wir damit die TRAUDI wieder nach Seiersberg-Pirka holen können, macht uns schon sehr stolz!" (Lucia, 16)

XUND & DU Kooperationsprojekt (2018-2020) Auszeichnung für das Jugendzentrum

In den Standorten der Jugendzentren der SOFA, einem Unternehmen der Gemeinde, wurde im Laufe der letzten Jahre mit einem vielfältigen Angebot auf unterschiedlichen Ebenen das mehrdimensionale Phänomen „Gesundheitskompetenz“ als fester Bestandteil im Jugendzentrumsalltag verankert. Mehrdimensionalität heißt in diesem Zusammenhang, dass Gesundheit ganzheitlich gesehen wird, sie in alle Lebensbe-



Bild: Sofa

reiche und –alter einfließt. Die Auszeichnung der XUND & DU Projektpartnerschaft macht uns des-



Bild: Shutterstock

...my vision!

Ein erfolgreiches Projekt ging zu Ende

Im November endete das innovative Projekt von SOFA, einem Unternehmen der Gemeinde, welches in Kooperation mit der Shopping City Seiersberg durchgeführt und vom Land Steiermark finanziell unterstützt wurde.

Im Rahmen von „...my vision!“ wurden Themen wie z.B. „Digitalisierung unserer Gesellschaft“, „Bewegung“, „Selbstwertstärkung von Mädchen“ etc. in Verbindung mit neuen Lernor-

ten aufgegriffen und in verschiedene Räumlichkeiten getragen. Natürlich sollten alle Altersgruppen angesprochen werden – von frischgebackenen Eltern bis hin zu SeniorInnen und es wurde ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt angeboten!

Das Projekt wurde am 23.11.2018 am Schauplatz in der Shopping City Seiersberg feierlich abgeschlossen. Im Zuge dieser Abschlussveranstaltung wurden Impressionen in Form von Fotos, Zeichnungen und Filmen präsentiert und Kinderschminken für die Jüngsten angeboten. Wir blicken auf ein erfolgreiches Projekt zurück und möchten uns bei unseren Fördergebern und allen Mitwirkenden für ihre Unterstützung bedanken!



halb besonders glücklich, da sie die Qualität unserer Arbeit auszeichnet!



Bild: Sofa

Szene Seiersberg-Pirka

Kekse backen in der Szene - Christbaumbeleuchten

Mit dem Start in die Adventzeit verbreitete sich wie jedes Jahr auch heuer wieder wunderbar vorweihnachtliche Stimmung und süßer, kaum zu widerstehender Keksduft in den Jugendzentren der Szene. Beim Backen der Kekse und Lebkuchenmänner packten alle mit an! Es wurde gemischt, geknetet, gerührt und mit viel Hingabe und Ehrgeiz verziert. Schließlich sollten die Keksteller und Lebkuchenmänner nicht nur gut schmecken, sondern auch toll aussehen! Pünktlich zum traditionellen Christbaumbeleuchten am Haushamer Platz waren alle Vorbereitungen abgeschlossen. Das von der Gemeinde Seiersberg-Pirka zur Verfügung gestellte

„Knusperhäuschen“ wurde in Gemeinschaftsleistung liebevoll dekoriert und spätestens als der Musikverein die Veranstaltung eröffnete und der Kinderchor passende Lieder zum Besten gab, konnte sich niemand der vorweihnachtlichen Atmosphäre entziehen. Dass die vorbereiteten süßen Leckereien, der antialkoholische Kinderpunsch und die heiße Schokolade vor allem bei den jungen Gästen sehr gut ankamen, motivierte die mitwirkenden Jugendlichen noch zusätzlich! Wir bedanken uns von ganzem Herzen bei der Gemeinde Seiersberg-Pirka, bei allen Jugendlichen und anderen Mitwirkenden für diese gelungene Veranstaltung.



Sabine Hauser-Wenko



Gehen Sie mit uns auf Zeitreise!

Wir alle sind das Ergebnis der Vergangenheit auf dem Weg in die Zukunft – und manchmal hilft uns ein Blick zurück, den zukünftigen zu schärfen...

In diesem Sinne sind wir sehr stolz, nächstes Jahr für die GU 6 (das sind neben Seiersberg-Pirka noch Feldkirchen, Kalsdorf, Werndorf, Premstätten und Wundschuh) neuerlich eine Wanderausstellung durchführen zu dürfen, die in Kooperation mit dem Land Steiermark von der ARGE Jugend gegen Gewalt und Rassismus geplant wurde.

Im Rahmen dieser Ausstellung, die von 11.6. – 7.7.2019 bei uns in Seiersberg gastieren wird, beschäftigen wir uns mit dem „Zeitalter der Extreme: Demokratie im Widerstreit mit Diktaturen“ – unter Einbeziehung der örtlichen Gegebenheiten. Was verbindet das Jahrhundert vom Ende des 1. Weltkrieges mit der Gegenwart? Welches Leitthema durchzieht die Dekade von 1918 bis 2018 und verfügt immer noch über Konjunktur?

Neben der multimedialen Ausstellung wird außerdem ein spannendes Bildungs- und Beteiligungsprogramm angeboten.

Daher sind wir auf der Suche nach Zeitzeugen oder Menschen, die sich diesem Thema (auch gegenwärtig) zugetan fühlen und sich näher damit beschäftigen möchten. Nicht nur etwaiges Wissen, sondern auch das Interesse daran steht dabei im Vordergrund.

Hierzu gibt es 2 Treffen, die in Form von Round Tables abgehalten werden:

15.1. in Seiersberg

28.2. in Feldkirchen

Bitte kontaktieren Sie uns im Vorfeld und werden Sie Teil unserer Projektgruppe – wir freuen uns auf SIE!

Ihre Sabine Hauser-Wenko

Sofa, Soziale Dienste GmbH Feldkirchner Straße 96,
8055 Seiersberg-Pirka, Tel.: 0316 25 55 05;
sofa@seiersberg-pirka.gv.at; www.sofa-home.at

Neues aus dem Mini Sofa

Auch 2019 sind "frischgebackene" Familien im Focus

Neben den bewährten Angeboten im mini-Sofa (Größen- und Gewichtskontrolle, Still- und Laktationsberatung, sowie Impulsvorträge) werden auch weiterhin Mutter-Kind-Pass-Beratungsgespräche durch Hebammen Regina Böhm und Theresa Sachsenhofer angeboten!

Die Mutter-Kind-Pass-Beratungsgespräche finden zwischen der 18. – 22. SSW statt und die Kosten (50 €) werden zur Gänze von der Krankenkasse übernommen.

Sollten Sie Interesse am MKP-Beratungsgespräch haben, nehmen Sie bitte direkt Kontakt mit unseren Hebammen Regina Böhm (0650/63 43 739) bzw. Theresa Sachsenhofer (0660 / 34 90 842) auf.

Außerdem freut sich das Team darüber, Mag.^a Andrea Traußnig als Kooperations-



Bild: Shutterstock

partnerin gewonnen zu haben! Andrea Traußnig ist "Doula" und begleitet Familien in ihrer Schwangerschaft und im Wochenbett. Ab Jänner steht sie 1x/Monat im mini-Sofa zur Verfügung und wird Ihren Anliegen Gehör schenken. Außerdem findet am 25.1. von 9.30 – 11.00 Uhr in der Villa Kunterbunt ein Frühstück für Schwangere und frischgebackene Mamas statt. Weitere Details finden Sie auf unserer Homepage www.sofa-home.at! Wir freuen uns über Ihre Teilnahme und bitten um Ihre Anmeldung unter 0316/25 55 05.

EINLADUNG ZUM

Stammtisch für pflegende Angehörige

Leitung: Brigittte Schmid
(Dipl. Sozial- und Lebensberaterin)

Initiatorin: Magdalena Schlachter
(Sozialbetreuerin, Gemeinderätin)

Donnerstag
24.01.
ab 19:00 Uhr

Pflegestammtisch
im Sofa, Feldkirchner Straße 96
Nächste Termine: 28. Februar 2019

Elisabeth Hödl - Majcenovic,
Dipl.Physiotherapeutin und
Osteopathin

Nach dem Abschluss der Akademie für den physiotherapeutischen Dienst am LKH Graz 2005 sammelte ich Berufserfahrung in den Bereichen Orthopädie, Pädiatrie, Neurologie, Geriatrie. Unter anderem bei einem Auslandsaufenthalt in Jerusalem (Arbeit in einer Rehabilitationsklinik für Kinder -Zusammenarbeit mit Berufskollegen u.a. aus USA, England, Australien). Nebenbei absolvierte ich die Ausbildung zur Osteopathin an der International Academy of Osteopathie (IAO). Weitere Ausbildungen/Qualifikationen sind: Sensorische Inte-



Bild: Physio-Seiersberg

gration, Bobath Ausbildung, Ganganalyse O.G.I.G., sowie Weiterbildung zum Thema Ernährung.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage www.physio-seiersberg.at

Tel: 0650/5138300

Modernster Lidl-Markt hat
eröffnet und schließt
Nahversorgerlücke

Ende November eröffnete der wohl modernste Lidl-Markt seine Türen im neu entstandenen Geschäfts- und Bürogebäude in der Feldkirchner Straße. Nach der Insolvenz des Nahversorgers Zielpunkt - nahe der Busumkehr 32 - ist mit der Eröffnung des Super-Diskonters nun die "Nahversorger-Lücke" im Bereich Seiersberg-Zentrum geschlossen, freut sich Bürgermeister Baumann. Auch die Projektverantwortlichen der Unternehmensgruppe Eibinger, Ing. Josef Eibinger



Erwin Schenau/Lidl Österreich

und Mag. Florian Eibinger, zeigen sich zufrieden und unterstreichen die Bedeutung von Lebensmittelangeboten im Ortszentrum - welche auch fußläufig oder per Rad erreichbar sind - als aktiven Beitrag zur Reduktion des Individualverkehrs.



Bild: Shutterstock

Mit GUSTmobil bequem
und stressfrei durch den
Advent

Stressfrei im Advent" ist das Motto der GUSTmobil-Adventaktion. An den Adventsamstagen 15. und 22. Dezember sowie am 29. Dezember kosten alle Fahrten im Bedienungsgebiet der 29 GUSTmobil-Gemeinden nur die HÄLFTE!

Ob nach der Weihnachtsfeier oder nach dem Besuch des Christkindlmarktes – auch zu später Stunde bringt Sie das GUSTmobil sicher nach Hause.

Mit dieser gemeinsamen Aktion wollen wir den BewohnerInnen die nachhaltige Alternative zum eigenen Auto näherbringen, die regionale Wirtschaft stärken sowie Danke für das letzte Jahr sagen.

Doch nicht nur bestehende GUSTmobil-Kundinnen- & Kunden sollen von diesem „Advent-Zuckerl“ profitieren, sondern auch interessierte Neulinge: Die ersten 50 Personen, die sich im Dezember eine mobilCard ausstellen lassen erhalten ein Start-

guthaben in Höhe von € 10,- und können somit das GUSTmobil kennenlernen.

Finanziert wird diese Aktion aus Mitteln des Regionalressorts des Landes Steiermark im Rahmen des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes.

Nähere Informationen zum GUSTmobil finden Sie auf www.ISTmobil.at oder telefonisch unter 0123 500 44 99. Fahrtenbuchungen sind telefonisch unter 0123 500 44 11, via Internet unter www.ISTmobil.at oder mit der kostenlosen ISTmobil-App möglich.



Bild: Shutterstock@Rido

Professionelle Betreuung durch Tagesmütter:Betreuung zuhause für
das kranke Kind

Was sich in Graz, Kumberg und GUNord bereits bestens bewährt, gibt es nun auch für Familien in Seiersberg-Pirka.

Das Angebot "genau jetzt" bietet die Betreuung von kranken Kindern daheim. Zu den Familien kommt eine Betreuerin so rasch als möglich ins Haus. Sie betreut und pflegt das kranke Kind, bereitet ihm Mahlzeiten zu, liest Geschichten vor, spielt und malt mit ihm.

Sie sorgt dafür, dass das Kind in Ruhe und in der ge-

wohnten Umgebung wieder gesund werden kann.

Die Betreuerinnen von "genau jetzt" sind ausgebildete Tagesmütter und pflegen kranke Kinder bis 15 Jahre in der Zeit zwischen 7.00 bis 20.00 Uhr.

Die Kosten für die Eltern betragen € 7,60 pro Stunde.

Interessierte Eltern können sich schon heute unter der "genau jetzt"-Hotline 0676 / 389 10 15 vorab registrieren lassen.

Mehr Infos unter www.tagesmuetter.co.at.

Die Ideale Geschenksidee für
Feinschmecker: Der Genuss10er

Noch kein passendes Geschenk für Weihnachten? Kein Problem. Der Genuss 10er bietet nicht nur Schmackhaftes für den Beschenkten, sondern auch einen 10%igen Kostenvorteil für den Käufer.

Denn wer im Gemeindeamt einen Genuss10er im Wert von €10,- zum Einlösen bei den Direktvermarktern in Seiersberg-Pirka kauft, zahlt dafür lediglich 9 Euro. Das schmeckt nicht nur gut, sondern ist auch schlau!



Bild: Gemeinde

Advent und Weihnachten haben sich in den letzten Jahrzehnten auch in Seiersberg-Pirka verändert, die Tradition wird weiter gepflegt:

Christliche Feiertage sind Festtage für die Familie

Alle Jahre wieder kommt das Christuskind auf die Erde nieder, wo wir Menschen sind!" Dieses beliebte Weihnachtslied ist bald 200 Jahre alt – und in dieser Zeit hat sich vieles, was das Christuskind auf Erden sieht, stark verändert. Unsere Welt und ihre Menschen sind anders geworden, geändert hat sich auch das Gedenken an Christi Geburt: Weihnachten hat seinen theologischen Sinn verloren, ist aber auch in unserer hektischen Zeit ein Fest der Familie, des Besinnens, des Schenkens und der Ruhe geblieben. Nach außen hin dominiert heutzutage der Kommerz die Advent- und Weihnachtszeit, die Handelsbetriebe in Seiersberg-Pirka quellen über vor weihnachtlicher Dekoration. Die Weihnachtsmotive werden zur Ankurbelung des Geschäfts genutzt, der christliche Gedanke dahinter scheint schon lange auf der Strecke geblieben. Was

aber nicht bedeutet, dass die Menschen Weihnachten nicht schätzen würden. Auch mit dem geänderten Charakter ist Weihnachten das liebste Fest rund um den Erdball.

Festtage mit einer uralten Tradition

Seit vielen Jahrhunderten schon werden in der letzten Dezemberwoche Feste gefeiert. Der römische Kaiser Aurelian setzte im Jahr 274 den 25. Dezember als Festtag des Sol Invictus fest. Ab 336 wurde das Fest des Sonnengottes mit dem Fest der Geburt von Jesus Christus als der „wahren Sonne“ vereinigt. Nachdem man die Geburt von Jesus auf den 25. Dezember festgelegt hatte. Die heidnischen Germanen feierten damals zum gleichen Termin ihr Mittwinterfest. Der Begriff Weihnacht tauchte im 12. Jahrhundert im deutschen Sprachraum auf, vielfach sagte man auch „Christnacht“ oder „Christmesse“, woran das englische Christmas heute noch erinnert.

Im europäischen Norden hielt sich "Jul" als Bezeichnung für Weihnachten bis heute.

Rund um Weihnachten entwickelten sich zahlreiche Gebräuche. Ab dem 11. Jahrhundert gab es Krippenspiele, ab dem 16. Jahrhundert den Weihnachtsbaum, ab 1839 den Adventkranz. Im 19. Jahrhundert löste in vielen christlichen Gegenden der Weihnachtsmann das Christkind und St. Nikolaus als Gabenbringer für die Kinder ab. Dass zu Weihnachten Geschenke gemacht werden, ist eine Erfindung von Martin Luther. Zuvor kam Nikolaus am 6. Dezember mit Geschenken, Luther verlegte den Brauch auf den Weihnachtsfeiertag. Der Sinn dahinter: Luther wollte so das Interesse der Kinder auf die Geburt von Jesus Christus lenken.

Puritaner verboten Weihnachtsfeiern

Rund um Weihnachten gab es einige Kuriositäten.

So verbot in England Oliver Cromwell Weihnachten als heidnisches Fest, 1659 machten es ihm die Puritaner in Massachusetts in der Neuen Welt nach. Das Fest wäre „unbiblisch“, weil in der Bibel kein Geburtsdatum von Jesus genannt wäre. Tatsächlich weiß man historisch gesichert eher wenig über Jesus. Er dürfte zwischen den Jahren 7 und 4 vor der Zeitenwende wahrscheinlich in Nazareth geboren worden sein. 30 oder 31 nach der Zeitenwende starb er in Jerusalem am Kreuz, nachdem er ab dem Jahr 28 in Judäa und Galiläa als jüdischer Wanderprediger aufgetreten ist. Er wurde zum Gründer einer Religion mit heute zwei Milliarden Anhängern.

In der Adventzeit vor Weihnachten sollen sich die Gläubigen auf Christi Geburt vorbereiten – früher einmal mit einer strengen Fastenzeit. In den Wochen vor dem 25. Dezember, erst sechs, dann limitiert auf vier, gab es nur Fastenspei-

sen, keinen Tanz, kein Fest, keine Hochzeiten, nur stille Trauungen. Doch 1917, also vor nunmehr 101 Jahren, verzichtete die Kirche auf die Enthaltensamkeit ihrer Anhänger vor Weihnachten.

Advent reich an Bräuchen

Brauchtum im Advent wie der schon erwähnte Adventkranz geht vielfach auf evangelische Priester zurück. 1839 wurde in Deutschland der erste Adventkranz aus Holz mit 24 Kerzen aufgehängt. Der Brauch hat schnell Eingang in katholische Kirchenkreise gefunden, heute gibt es die Kränze auch bei uns in den meisten Haushal-

ten. Allerdings nur mehr mit vier Kerzen, je eine für die Adventsontage. Auch den Adventkalender für das Abzählen der Tage bis Weihnachten kommt aus evangelischem Umfeld. Lichterbögen an den Fenstern sind eine Bergmannstradition aus dem Erzgebirge, doch diese Lichtersymbolik hat sich in den letzten Jahren auch bei uns immens gesteigert: Hausfassaden, Dächer und Bäume im Garten sind geschmückt mit Lichterketten und erstrahlen in allen Farben. Nicht jeder findet dies wirklich schön. Aber man sieht daran, dass Weihnachten auch bei uns wirklich anders geworden ist.



Fra Bartolomeo/wikipedia



Michael Rieser/wikipedia

Gutes vom Bauernhof Steirische Christbäume beim Hofladen Pock erhältlich

Vielen BürgerInnen ist der Hofladen Pock im Herzen der Gemeinde in Bezug auf allerlei Köstlichkeiten ein Begriff. Dass es ab sofort aber auch steirische Christbäume zu kaufen gibt ist neu. Dazu einfach zum Hofladen kommen und Christbaum aussuchen.



Bild: Werner Koch



Bild: Mag. Zach

TIPP VON KRÄUTEREXPERTIN MAG. ZACH

Mispeln - Der Frost macht das Aroma

Im Mittelalter waren die goldbraunen - Steinäpfel genannt – Früchte aufgrund ihres gesundheitlichen Wertes sehr beliebt und heiß begehrt. Heute sind sie fast in Vergessenheit geraten.

Mispeln sind besonders vitamin- und mineralstoffreich (Vitamin C, Magnesium, Kalium, Kalzium). Auch enthalten sie reichlich Stärke, Pektine und Gerbstoffe. Besonders die Gerbstoffe lassen frisch geerntete Mispeln sauer, herb und bitter erscheinen.

Der Zuckergehalt steigt erst nach dem ersten Frost, die Früchte werden nun weich und teigig, das Aroma entfaltet sich wunderbar fein, fast nicht zu beschreiben. Nun sind sie roh bekömmlich.

Im vollreifen Zustand können Mispeln u.a. zu leckeren Marmeladen, Säften, Chutneys, Kompotten oder zu Mus verarbeitet werden.

Herrliches Mispelmus

zum Einkochen oder Einfrieren aus 1000 g Mispelmus, 50 g Rohrzucker, Saft einer Zitrone, optional: etwas frisch geriebenen Ingwer etwas Zimt.

Die genaue Anleitung finden Sie in meinem Blog auf meiner Website.

Kräuterexpertin Mag. Gabriele Zach

Dipl. Ernährungstrainerin, Kräuterpädagogin, Grüne Kosmetikpädagogin

www.gabrielezach.at | info@gabrielezach.at | 0664/4048348

Musikverein Seiersberg-Pirka in Concert

Ein weiteres Jahr voller Musik endet nun für die Mitglieder des Musikvereins Seiersberg-Pirka. Die letzten Monate waren mit Sicherheit nicht einfach, immerhin wurde ständig auf den einen, großen Abend hingearbeitet. Auf den Abend, an dem sich all die Bemühungen, der Schweiß und die Proben endlich auszahlen. Am 24.11.2018 war es schließlich so weit. Mit einem Programm voller Tanzmusik fand das Herbstkonzert des Musikvereins Seiersberg-Pirka in der KUSS-Halle statt. Sowohl Konzertwerke wie „All Glory Told“, aber auch Jazz-Klassiker wie „Sway“ wurden von den Musikerinnen und Musikern gespielt, mit Erfolg. Der Applaus sprach für sich. Allerdings können die Mitglieder nicht nur in musikalischer Hinsicht stolz sein, denn auch die aktive Jugend im Verein muss man erwähnen. Acht Jungmusikerinnen und Musiker erhielten das Junior-Leistungsabzeichen, fünf das Bronze-Leistungsabzeichen, zwei das Silber-Leistungsabzeichen und eine Jungmusikerin erhielt das Leistungsabzeichen in Gold. Allerdings ist nicht nur die Jugend sehr aktiv, auch die jung gebliebenen Musikerinnen und Musiker sind dem Verein teilweise schon sehr lange treu geblieben. So bekamen sieben Mitglieder das Ehrenabzeichen in Bronze für 10



Der Musikverein Seiersberg-Pirka bezauberte die Gäste beim Herbstkonzert

Jahre Vereinsmitgliedschaft, während zwei das Ehrenzeichen in Silber für 15 Jahre Vereinsmitgliedschaft überreicht bekamen. So auch der Kapellmeister Joachim Krottmaier, das Ehrenzeichen in Silber verliehen bekommen hat. Eine weitere Leistung, welche nicht außer Acht gelassen werden darf, ist der Ensembleleiterkurs, welchen der Obmann Stellvertreter, Raphael Gartler, mit ausgezeichnetem Erfolg absolviert hat. Somit rückten an diesem Abend die Musikerinnen und Musiker in den Vordergrund, die ihr Hobby mit großer Leidenschaft ausführen und immer wieder bereit sind, auch an ihre (musikalischen) Grenzen zu gehen. Dafür wurden sie am Ende des Abends auch mit einer Rose überrascht, die als „Dankeschön“ für ihren Einsatz und das gelungene Konzert überreicht wurde. Ein weiteres musikalisches Jahr steht bevor und der Musikverein Seiersberg-Pirka wird wieder alles geben, nämlich bei der Konzertwertung 2019.



Auszeichnung für unsere Bäuerinnen

Unsere Gemeindebäuerin Maria Propst freut sich mit ihrer Stellvertreterin Christine Geißler sowie Theresia Resch, Helene Supp und Silvia Sauer (von links) – allesamt aus der Gemeinde Seiersberg-Pirka – über die Verleihung der Bäuerin-

nennadel durch die Landwirtschaftskammer Steiermark. Diese Auszeichnung wird für besondere Verdienste um die Land- und Forstwirtschaft sowie für großes Engagement in Familie und Gesellschaft verliehen.

Der SC Seiersberg bedankt sich bei der Firma Schlätzer Erdbewegung für das Sponsoring der Dressen der U8 Mannschaft und für die Trainingsanzüge der U10-Mannschaft.



Bild: SC Seiersberg

Albert Hengsberger: Seine Leidenschaft gilt den Innenräumen

Erzherzog Johann hätte seine Freude gehabt bei der stimmungsvollen Eröffnung dieses Bauobjektes in der Erzherzog Johann-Straße 76 in der Gemeinde Seiersberg-Pirka: Ein innovatives Projekt für großartigen Unternehmergeist. Im Erdgeschoss das neue, stilvolle Studio „Form des Wohnens“ und darüber in zwei Stockwerken hochklassige Mietwohnungen und ein Penthouse.

Das Gebäude mit seiner modernen, zeitlosen und puristischen Architektur gliedert sich in die Landschaft ein. Das gesamte Wohn- und Geschäftshaus ist Sinnbild für qualitätsvolles Wohnen in gehobener Atmosphäre. Die Bauzeit betrug auf den Tag genau ein Jahr.

Form des Wohnens

Das neue Studio ist auf dem aktuellsten Stand der Technik, hochwertig und auf höchstem Niveau eingerichtet. Mit diesen Qualitätsmerkmalen stattet Albert Hengsberger die Wohnungen und Häuser seiner Kunden aus. Dem entspricht auch sein Motto „Form des Wohnens“: „Lebensräume für Menschen zu entwerfen und zu schaffen, das ist meine Leidenschaft“, erklärt Albert Hengsberger. Sein persönliches Anliegen ist es, einzigartige Raumer-



Bgm. Werner Baumann überbringt herzliche Glückwünsche der Gemeinde Seiersberg-Pirka zu „Form des Wohnens“, an Barbara und Albert Hengsberger



Bilder: Hengsberger

lebnisse zu ermöglichen.

Innenarchitektur in vollendeter Form

Albert Hengsberger ist seit mehr als 20 Jahren sehr erfolgreich in der Innenarchitektur tätig. Er hat das richtige Raumgefühl und richtet daher zielführend Neu- und Altbauten ein. Mit ihm hat der Kunde einen erstklassigen Partner und Projektmanager für alle Arbeiten. Er koordiniert ein Team von tollen Fachleuten und Handwerkern, die alle Arbeiten professionell und in höchster Qualität durchführen. Der entscheidende Vorteil: Es gibt nur einen Ansprechpartner, der alles für den Kunden abwickelt - von der Gesamtplanung bis zur Übergabe. Das ist der Qualitätsanspruch von Albert Hengsberger mit seinem neuen Wohnstudio in Seiersberg-Pirka liest man in der Presseaussendung des Unternehmers.

MARTIN KOSCH
KABARETT & COMEDY MAGIC

WENN DAS DIE LÖSUNG IST, WILL ICH MEIN PROBLEM ZURÜCK!

FREITAG	01.02. ¹⁹	Einlass: 19:30 Uhr	Beginn: 20:00 Uhr
----------------	-----------------------------	------------------------------	-----------------------------

KUSS Halle Seiersberg-Pirka
Haushamerstraße 7
8054 Seiersberg-Pirka

VVK € 17,- ABK € 19,-

Karten ab sofort im Bürgerservice erhältlich

Gemeindeschitage

Auch im Jahr 2019 veranstaltet GK Manfred Ruderer kostengünstige Tagesschiausflüge zu beliebten Wintersportdestinationen. Die Buskosten werden für alle BürgerInnen der Gemeinde über-

nommen. Von anderen Teilnehmern wird ein Unkostenbeitrag von € 20 p.P. und Schitag für den Bus eingehoben. Der Veranstalter behält es sich vor, das Ziel am Veranstaltungstag bei Schlechtwetter zu ändern.

Haus im Ennstal

Termin: Sa. 19.01.2019
Anmeldungen bis: 15.01.2019
Karten:
Erw. € 45,00
Jugend € 27,00
Kind € 17,00
Abfahrt: 06.30 Uhr
Volksschule Seiersberg
Ankunft: ca. 19:30 Uhr

Nassfeld

Termin: Sa. 09.02.2019
Anmeldungen bis: 05.02.2019
Karten:
Erw. € 41,00
Jugend € 32,00
Kind € 21,00
Senioren € 35,00
Abfahrt: 06.00 Uhr
Volksschule Seiersberg
Ankunft: ca. 20:00 Uhr



Fotos: Wikipedia

SPORTAUSSCHUSS Seniorenshitag

Auch 2019 wird wieder ein Schitag für alle Pensionisten aus Seiersberg-Pirka durchgeführt. Dieser findet am Di., dem 05. Februar statt. Auch für diesen Ausflug werden die Buskosten übernommen. Anm. bis Fr. 01.02.19 - 15.00 Uhr. Die Liftpreise betragen für TeilnehmerInnen Jahrgang 1953 und älter € 26,- & jünger € 30,-.

Klippitztl

Termin: Di. 05.02.2019
Anmeldungen bis: Fr. 1.2.19 - 11:00 Uhr
Karten:
v.1953 geb. € 26,00
n.1953 geb. € 30,00
Abfahrt: 8:00 Uhr
Volksschule Seiersberg

AM GEDERSBERG Kinderschikurse

der Naturfreunde Seiersberg-Pirka

Die Naturfreunde Seiersberg-Pirka veranstalten auch in der Wintersaison 2018/2019 Kinderschikurse beim Schilift Gedersberg (Kasperwiese). Die Anmeldung startet mit Do. 6. Dezember im Vereinshaus (Premstätter Straße). Die Veranstalter weisen darauf hin, dass die Schikurse natürlich nur witterungsbedingt abgehalten werden können. Infos unter www.naturfreund.cc

Schikurse

Kinderschikurs 1: 27.12.-31.12. - 8:45-10:45
Kinderschikurs 2: 27.12.-31.12. - 11:15-13:15
Kinderschikurs 3: 2.1.-6.1. - 8:45-10:45
Kinderschikurs 4: 2.1.-6.1. - 11:15-13:15
Anmeldungen: ab 6.Dez. 17:00 Uhr
Vereinshaus bzw. bei Wintersportartikelbörse

Liftpreise Gedersberg

	Kinder (nach 2003)	Erwachsene (vor 2003)
10er-Block	€ 6,-	€ 11,- (9,90*)
Halbtageskarte	€ 6,-	€ 11,- (9,90*)
Tageskarte	€ 10,-	€ 17,- (15,30*)
Saisonkarte	€ 25,-	€ 40,- (36,-*)

Betriebszeiten bei Schneelage
Montag - Freitag: 13:00 - 16:30 Sa, So, u. Feiertag: 09:00 - 16:30
Bitte beachten Sie, dass alle Angebote am Schilift Gedersberg ausschließlich witterungsbedingt erfolgen. Dies gilt für die Kinderschikurse der Naturfreunde ebenso wie für den gesamten Liftbetrieb.

Sulden am Ortler, Haideralm, Watles, Schnalstal Schiurlaubswoche

der Naturfreunde Seiersberg-Pirka

Von So. 17. Feb. bis Samstag 23. Feb. veranstalten die Naturfreunde Seiersberg-Pirka eine Schiurlaubswoche in Vinschgau und Schnalstal, Val Senales. Angefahren werden dabei je nach

Schneelage die Schigebiete Sulden am Ortler, Haideralm, Watles, Schnalstal und Schöneben. Weitere Tarife und Informationen direkt unter 0664-1889294 (Kurt Rodler) o. 0664-1019981 (Joachim Rodler)

Synthetik-Eisbahn Seiersberg-Pirka

Haushamerstraße 20
8054 Seiersberg-Pirka



Publikumslauf
Tageseintritt: € 1,-
ohne Eislaufschuhe
Tageseintritt+Schuhe € 2,-
inkl. Eislaufschuhe. Es werden € 10,- Kautions eingehoben

KOMM AUCH DU!
zur großen
Eislauhalle der
Gemeinde

Öffnungszeiten
Änderungen vorbehalten
Mo.-Do. 14:00-18:00
Fr.-So. Feiertag & Ferien 10:00-19:00

IM TEAM THEATER SEIERSBERG

Hier sind Sie richtig!

Theaterhighlight in der Kuss-Halle 2019

Theaterfreunde aufgepasst! Das beliebte Laientheaterensemble probt bereits für den nächsten Theater-Hit. Mehr Infos gibt es demnächst auf www.im-team-theater.at

Termine 2019:

Fr. 29.03.2019 19:30 Uhr
Sa. 30.03.2019 19:30 Uhr
Fr. 05.04.2019 19:30 Uhr
Sa. 06.04.2019 19:30 Uhr
Fr. 12.04.2019 19:30 Uhr
Sa. 13.04.2019 19:30 Uhr

Sonntag
30.12.
ab 11:00 Uhr

PENSIONISTEN SEIERSBERG: Bauernsilvester

Wer Rudi Fasswald und sein Team bei den Pensionisten Seiersberg kennt, weiß: Hier gibt es immer viel zu erleben. Oktoberfest, Faschings- und Weihnachtsfeiern sowie Ausflüge mit einer Hundertschaft an rüstigen Pensionis-

ten werden ebenso geboten wie regelmäßige Clubnachmittage. Traditionell dabei auch die Weihnachtsfeier in der Stocksporthalle, zu der alle herzlich eingeladen sind. Informationen bekommen Interessierte direkt bei Rudi Fasswald unter 06641338624

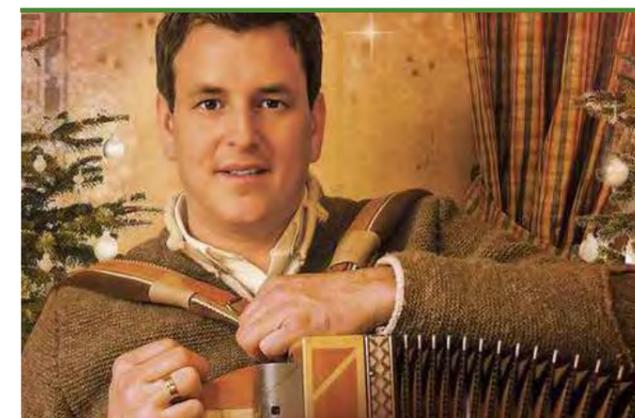


Foto: Marc Pircher

Mittwoch 19.12. ab 19:30 Uhr HIGHLIGHT MIT MARC PIRCHER Zillertaler Weihnacht

Marc Pircher, der beliebte „ErVolksmusiker“ aus dem Zillertal, gibt gemeinsam mit seinen Freunden ein Benefizkonzert in der Stocksporthalle 7, Neu-

seiersberg. Karten sind im Bürgerservice der Gemeinde sowie auch via oeticket um € 25,- zu bekommen. An der Abendkasse werden die Tickets um € 30,- angeboten. Einlass: 18:30

Einladung zum Kinder-Fasching Bürgermeister Werner Baumann



- ✓ Kinderdisco
- ✓ Kasperltheater
- ✓ Zaubershow

So. 27.1.

EINTRITT: FREI willige Spende **STOCKSPORTHALLE**
Beginn: 14:00 Uhr

Veranstaltungskalender Seiersberg-Pirka

Sa. 15. Dezember 2018 - 12:00 Uhr Ort: Stocksporthalle Neuersberg	Weihnachtsfeier der Pensionisten Veranst: Pensionisten Seiersberg	Info: Rudi Fasswald 0664/13 38 624
So. 16. Dezember 2018 - 17:00 Uhr Ort: Kirche Strassgang	Adventkonzert von Cantichorum Veranst: Cantichorum	Info: Christine Geißler
Mi. 19. Dezember 2018 - 19:30 Uhr Ort: Stocksporthalle Schlarweg 7	Zillertaler Weihnacht mit Marc Pircher Einlass: 18:30 Uhr Karten: ÖTicket	Ferdl : 0664/300 7153 Hr. Sticker: 0664/83 0 84 04
Sa. 22. Dezember 2018 - 16:00 Uhr Ort: Florianikirche	Adventmesse Veranst: Singkreis Gedersberg	Info: Frau Goldberger 0699/17 25 27 00
FROHE WEIHNACHTEN!		
Mo. 24. Dezember 2018 ab 7:00 Uhr Ort: Rüsthäuser	Friedenslichtaktion ab 7:00 Uhr FF Pirka-Windorf ab 8:00 Uhr FF Seiersberg	Info: Feuerwehren
ab 15:00 Uhr Ort: Dorfplatz Windorf	Windorfer Bläser	Info: Alois Kirchberger 0664/31 02 434
ab 15:30 Uhr Ort: Pfarre Feldkirchen bei Graz	Kinderkrippenfeier	Info: Pfarre Feldkirchen b. Graz 0316/29 10 60
ab 16:00 Uhr Ort: Pfarre Graz Strassgang	Kinderweihnacht	Info: Pfarre Strassgang 0316/28 53 07
ab 21:45 Uhr Ort: Pfarre Feldkirchen bei Graz	Musikalischer Einklang Feldkirchen b. Graz	Info: Pfarre Feldkirchen b. Graz 0316/29 10 60
ab 22:00 Uhr Ort: Pfarre Graz Strassgang	Christmette Pfarre Strassgang	Info: Pfarre Strassgang 0316/28 53 07
ab 22:00 Uhr Ort: Pfarre Feldkirchen bei Graz	Christmette Pfarre Feldkirchen b. Graz	Info: Pfarre Feldkirchen b. Graz 0316/29 10 60
ab 23:00 Uhr Ort: Pfarre Puntigam	Christmette Pfarre Puntigam	Info: Pfarre Puntigam 0316/29 21 89
Do. 27. 12. - 31.12.2018 ab 08:45 Uhr Ort: Schilift Gedersberg	Kinderschikurse - Witterungsbedingt 08:45 - 10:45 - Kinderschikurs 1 11:45 - 13:15 - Kinderschikurs 2	Info: Obmann Kurt Rodler 0316/28 58 88
So. 30. Dezember 2018 - 11:00 Uhr Ort: Stocksporthalle Neuseiersberg	Bauernsilvester Veranst: Pensionistenverband Seiersberg	Info: Rudi Fasswald 0664/13 38 624
So. 30. Dezember 2018 - 19:30 Uhr Ort: Stocksporthalle Neuseiersberg	Bauernsilvester Veranst: Musikverein Seiersberg-Pirka	Info: Musikverein Seiersberg-P. www.mv-seiersberg-pirka.at
GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR!		
Do. 2. 1. - 6.1.2019 ab 08:45 Uhr Ort: Schilift Gedersberg	Kinderschikurse - Witterungsbedingt 08:45 - 10:45 - Kinderschikurs 3 11:45 - 13:15 - Kinderschikurs 4	Info: Obmann Kurt Rodler 0316/28 58 88
So. 27. Jänner 2019 - 14:00 Uhr Ort: Stocksporthalle Neuseiersberg	Kinderfasching Veranst: Bürgermeister Werner Baumann	Info: Werner Koch 0676/63 50 063
Fr. 01. Februar 2019 - 20:00 Uhr Ort: KUSS Halle (Einlass 19:30)	Kabarett Martin Kosch Veranst: Kulturausschuss	Info: Kulturausschuss Hr. Sticker: 0664/83 0 84 04
Sa. 02. Februar 2019 Ort: KUSS Halle	Feuerwehrball 2019 Veranst: Freiwillige Feuerwehr Seiersberg	Info: FF Seiersberg Hr. Nehl: 0664/23 71 434
So. 03. Februar 2019 Ort: Windorfer Teiche	Holzstock - Wandpokalturnier Veranst: ESV Eisblume Windorf	Info: Josef Kirchberger 0664/44 24 650

MUSIKVEREIN SEIERSBERG - PIRKA
Gründungsjahr 1956
 Tel.: 0699/1064 2440 www.mv-seiersberg-pirka.at office@mv-seiersberg-pirka.at ZVR-Zahl: 353117521

BAUERN SILVESTER

AB 19:30
30.12.2018

**Stocksporthalle Seiersberg
Schlarweg**

GETRÄNKEAKTIONEN
& JAUS'N

**Die vorletzte Tanzparty
des Jahres
Eintritt freiwillige Spende**

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

Sa. 15.12. & So. 16.12.2018

Dr. Walter Leitner
0316 29 11 48

Sa. 22.12. & So. 23.12.2018

Dr. Elke Kastl
0680 50 72 044

Mo. 24.12. & Di. 25.12.2018

Dr. Christina Stauber
0316 29 70 52

Mi. 26.12.2018

Dr. Franz Kain
0316 28 58 63

Sa. 29.12. & So. 30.12.2018

Dr. Walter Leitner
0316 29 11 48

Di. 01.01.2019

Dr. Christine Wohlfahrt
0316 24 25 11

Sa. 05.1. & So. 06.1.2019

Dr. Elke Kastl
0680 50 72 044

Sa. 12.1. & So. 13.1.2019

Dr. Christina Stauber
0316 29 70 52

Sa. 19.1. & So. 20.1.2019

Dr. Walter Leitner
0316 29 11 48

Sa. 26.1. & So. 27.1.2019

Dr. Franz Kain
0316 28 58 63

Sa. 02.02. & So. 03.02.2019

Dr. Christine Wohlfahrt
0316 24 25 11

Sa. 09.2. & So. 10.2.2019

Dr. Elke Kastl
0680 50 72 044

Sa. 16.02. & So. 17.2.2019

Dr. Christina Stauber
0316 29 70 52

Sa. 23.02. & So. 24.02.2019

Dr. Walter Leitner
0316 29 11 48

Notrufnummern

Ärztenotdienst (Seiersberg-Pirka, Feldkirchen b. Graz)	03136 / 141
Apothekenruf	14 55
Rettung - Notruf	144
Rettung - Krankentransporte	14 8 44
Polizei (Inspektion Seiersberg-Pirka)	059133 / 6 130
Feuerwehr (Florian Graz-Umgebung)	03133 / 122
Steirische Gas-Wärme (Bereitschaft)	0664 / 61 61 265
Ordnungswache	0664/ 85 70 132
Bereitschaftsdienst (Wasserwerk Seiersberg-Pirka)	0664 / 83 08 400
Ganztagsschule (Hr. Sticker)	0664 / 83 08 404
Beratungszentrum SOFA	0316 / 25 55 05
Senioren Tageszentrum	0316 / 28 65 29

Trauungstermine in Seiersberg-Pirka

Informationen dazu erhalten Sie im Bürgerservice der Gemeinde Seiersberg-Pirka unter 0316 28 21 11 und auf der Gemeindehomepage www.gemeindekurier.at

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Seiersberg-Pirka; Redaktion u. verantwortlich im Sinne d. Mediengesetzes: Bürgermeister Werner Baumann (Seiersberg-Pirka); Gesamtherstellung: Gemeinde Seiersberg-Pirka, Feldkirchner Str. 21, 8054, Bildquellen: Diverse, shutterstock (3), Gemeinde Seiersberg-Pirka (8), Druck: Druckerei Moser, Zustellung: Gemeindebedienstete

Termine / Öffnungszeiten

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Jeden Dienstag von 15:00 bis 17:00 Uhr und ansonsten nach telefonischer Vereinbarung mit Frau Stolz unter der Nummer 0316/28 21 11-31.

Bürgerservice & Standesamt 0316 / 28 21 11

Im Gemeindeamt Seiersberg-Pirka,
Feldkirchner Straße 21

Mo, Mi und Do	von 07.00 - 15.00 Uhr
Di	von 07.00 - 18.00 Uhr
Fr	von 07.00 - 11.00 Uhr

ASZ 0316 / 28 21 11 55

Am Wirtschaftshof, Feldkirchner Straße 96

dienstags	von 7:15 - 18.00 Uhr
donnerstags	von 7:15 - 12.00 Uhr
jeden ersten Sa im Monat	von 7:15 - 12.00 Uhr

Anwaltliche Beratung 0316 / 22 59 55

durch KAPP & Partner
im Büro Tourismusverband
Details auf Anfrage

Notarielle Rechtsberatung Sprengel Seiersberg

durch Notar Dr. Pisk und Dr. Wenger im
Einsatzgebäude Seiersberg-Pirka

jeden Dienstag	von 14:00 - 18:00 Uhr
jeden Donnerstag	von 16:00 - 18:00 Uhr

ansonsten nach Vereinbarung unter 0316 / 81 00 44

Notarielle Rechtsberatung Sprengel Pirka

durch Notar Mag. Robert Esposito
Hauptstr. 147, 8141 Premstätten

Montag - Donnerstag	von 09:00 - 17:00 Uhr
Freitag	von 09:00 - 16:00 Uhr

ansonsten nach Vereinbarung unter 03136 / 55 6 53

Bauberatung 0316 / 28 21 11 41

Im ersten Stock des Gemeindeamtes Seiersberg-Pirka
Feldkirchner Straße 21, 8054 Seiersberg-Pirka

Dienstag, 15.01.2019	von 15:00 - 18:00 Uhr
Dienstag, 12.02.2019	von 15:00 - 18:00 Uhr

Steuerberatung 0316 / 28 21 11

Wirtschaftsprüfer u. Steuerberater Ing. Mag. Wallner,
Petersbergenstr. 7, 8042 Graz,
Tel.: 47 35 00, FIDAS Graz Steuerberatung

jeden ersten Di im Monat	von 16:00 - 18:00 Uhr
--------------------------	-----------------------

im Erdgeschoß des Gemeindeamtes Seiersberg-Pirka

Steuerberatung 0316 / 28 25 20

Wirtschaftstreuhänder, Steuerberater,
Mag. Walter Gusel

Feldkirchner Straße 13, 8054 Seiersberg-Pirka

Mo – Do 8.00 – 16.00 Uhr, Fr 9.00 – 13.00 Uhr

Bücherei 28 15 44 83

Volksschule Seiersberg

jeden Di, Do	von 12.00 - 18.00 Uhr
--------------	-----------------------